

## Checkliste Belege Einkommensteuer

Um Sie bei der Einkommensteuer ideal steuerlich beraten zu können, werden einige Angaben und Nachweise benötigt. Anhand der nachfolgenden Checkliste können Sie Ihre Belege für die Steuererklärung zusammenstellen.

### Allgemeine Angaben und Unterlagen:

- Bei Neumandanten: Kopie des Ausweises (bei Ehegatten: Ausweiskopie von beiden), Steueridentifikationsnummer, letzter Einkommensteuerbescheid und letzte Einkommensteuererklärung
- Steueridentifikationsnummer der Kinder (hilfsweise anfordern: [www.identifikationsmerkmal.de](http://www.identifikationsmerkmal.de))
- Letzter Einkommensteuerbescheid (soweit noch nicht vorliegend) sowie evtl. Änderungsbescheide
- Steuerbescheide für Erb- oder Schenkungsfälle
- Bescheinigung Kircheneintritt oder Kirchenaustritt
- Steuerberatungskosten (Rechnung Steuerberater oder Lohnsteuerhilfeverein)
- Aktuelle Bankverbindung (IBAN)
- Ausgeübter Beruf
- Veränderungen im Familienstand: Datum von Hochzeit, Geburt oder Tod
- Weiterer Wohnsitz im Ausland

### Einkommensersatzleistungen

- Krankengeld
- Elterngeld
- Mutterschaftsgeld
- Arbeitslosengeld
- Übergangsgeld
- Verletztengeld
- Insolvenzgeld

### Sonderausgaben – Vorsorgeaufwendungen (Versicherungen):

#### 1. Basisversorgung im Alter (Rente)

- Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, die nicht über die Lohnabrechnung einbehalten werden (z.B. freiwillige Beiträge von Selbständigen)
- Beiträge zur landwirtschaftlichen Alterskasse
- Beiträge zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen (Versorgungswerke)
- Beiträge zu Rürup- oder Basisrenten (Abschluss nach dem 31.12.2005)

#### 2. Riester-Rente

- Informationsschreiben der Versicherung über die elektronisch übermittelten Daten
- Minijobber: SV-Jahresmeldung (Vorjahr) und Lohnabrechnung Dezember (Jahr der Steuererklärung)

#### 3. Kranken- und Pflegeversicherung

- Bescheinigung über die gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung

*Eine Bescheinigung wird nicht benötigt, wenn Sie Arbeitnehmer oder Rentner sind und in einer gesetzlichen Krankenkasse pflichtversichert oder freiwillig versichert sind.*

### Eine Bescheinigung wird benötigt, wenn Sie

- kein Arbeitnehmer oder Rentner sind, oder
- privat versichert sind, oder
- eine separate Krankenversicherung für Familienangehörige abgeschlossen haben. Als Familienangehörige zählen insbesondere Ehepartner (auch geschiedene) und Kinder (z.B. Studenten)
- Bescheinigung Krankenversicherung über Bonusprogramme

### 4. Sonstige Vorsorgeaufwendungen

- Zusätzliche Kranken- u. Pflegeversicherungen (z.B. für Zusatzleistungen oder Ausland)
- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung (Privathaftpflicht, Kfz-Haftpflicht, Tierhalterhaftpflicht)
- Arbeits-, Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherung
- Renten- und Lebensversicherung

### Sonderausgaben – Weitere:

- Unterhaltsleistungen an den geschiedenen / dauernd getrennt lebenden Ehegatten (Steuer-Identifikationsnummer des Ehegatten)
- Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs
- Aufwendungen für die Berufsausbildung (z.B. Erststudium)
- Spenden und Mitgliedsbeiträge (z.B. gemeinnützige Organisationen oder Parteien) Kontoauszug bei fehlender Spendenbescheinigung
- Baumaßnahmen an Baudenkmalern oder in Sanierungsgebieten

### Außergewöhnliche Belastungen

- Schwerbehindertenausweis und Bescheid des Versorgungsamtes oder Nachweis Pflegestufe
- Beschäftigung einer Hilfe im Haushalt
- Heim- oder Pflegeunterbringung
- Pflege einer ständig hilflosen Person: Schwerbehindertenausweis und Bescheid über Pflegestufe der hilflosen Person
- Pflegekosten (auch Pflege und Betreuungskosten, die für Angehörige bezahlt werden)
- Unterhaltsleistungen für bedürftige Personen (z.B. Unterstützung von Kindern, die kein Kindergeld mehr erhalten; oder Unterstützung von Eltern, z.B. im Ausland, Bürgerkriegsflüchtlinge)
- Unterhaltsleistungen an den nicht ehelichen Lebenspartner und dessen Steuer-Identifikationsnummer
- Bestattungskosten (soweit nicht durch Nachlass gedeckt)

- Kosten Legasthenie Kinder
- Kfz-Kosten bei Behinderung
- Behindertengerechter Umbau des Hauses
- Krankheitskosten (z.B. Kosten für Zahnersatz, Brille, verordnete Arzneimittel, künstliche Befruchtung, Augen lasern, Krebsvorsorge, Zahnreinigung)
- Kurkosten (mit Nachweis der Notwendigkeit)
- Wiederbeschaffungskosten bei Brandschäden
- Prozesskosten bei Bedrohung der Existenz
- Sanierung bei Asbest, echtem Hausschwamm u.Ä.

#### Kosten für Beschäftigungsverhältnisse im Privathaushalt (z.B. Putzfrau, Kinderbetreuerin, Au-pair):

- Lohnaufwendungen
- Sozialversicherungsbeiträge
- Beiträge zur Unfallversicherung

#### Kosten für haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im Haushalt, z.B.:

- Reinigung der Wohnung oder des Treppenhauses
- Gartenpflege/Winterdienst
- Zubereitung von Mahlzeiten im Haushalt, Waschen, Bügeln
- Hausnotruf
- Umzugskosten (Rechnung der Umzugsfirma)

#### Kosten für Pflege und Betreuung, z.B.

- Rechnungen von externen Pflegedienstleistern
- Heimunterbringungskosten

#### Kosten für Handwerkerleistungen im Privathaushalt, z.B.

- Kosten Energieberater
- Arbeiten an Innen- und Außenwänden
- Arbeiten an Dach, Fassade, Garage o.Ä.
- Reparatur, Streichen, Lackieren von Fenstern und Türen / Fassadenanstrich u.a.
- Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen
- Reparatur oder Austausch von Bodenbelägen, Heizungsanlagen, Elektro-, Gas und Wasserinstallation
- Modernisierung des Badezimmers oder der Einbauküche
- Reparatur und Wartung von Gegenständen im Haushalt (z.B. Waschmaschine, Geschirrspüler, Herd, Fernseher, PC)
- Kontrollaufwendungen (z.B. Kaminkehrer, Heizungswartung)
- Pflasterarbeiten auf dem Wohngrundstück
- Maßnahmen der Gartengestaltung, Gestaltung von Außenanlagen
- Nebenkostenabrechnung des Vermieters für das betroffene Jahr
- Energetische Gebäudesanierung

#### Kinder - Kinderbetreuungskosten

- Unterbringung von Kindern in Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderhorten, Kinderheimen und Kinderkrippen sowie bei Tagesmüttern
- Beschäftigung von Hilfen im Haushalt, soweit sie Kinder betreuen

- Beaufsichtigung von Kindern bei der Erledigung der häuslichen Schulaufgaben  
*Nachweis jeweils durch Gebührenbescheid oder Rechnung und Kontoauszug*

#### Kinder – volljährige Kinder:

- Nachweis der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung (z.B. Schulbescheinigung oder Immatrikulationsbescheinigung)
- Einkünfte und Bezüge des Kindes (z.B. Lohnsteuerbescheinigung des Kindes oder BAföG-Bescheid)
- Auswärtige Unterbringung (z.B. Adresse der Studentenwohnung)
- eigene Beiträge der Kinder zur Kranken- und Pflegeversicherung

#### Kinder – Weiteres:

- Zeitraum des Bezugs von Kindergeld, wenn nicht ganzjährig (Kindergeldbescheid)
- Schulgeld für eine Ersatz- oder allgemeinbildende Ergänzungsschule
- Schwerbehindertenausweis des Kindes

#### Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

##### – Einnahmen:

- Lohnsteuerbescheinigung des Arbeitgebers
- Vertragsunterlagen über Abfindungsvereinbarung
- Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigung (z.B. als Übungsleiter)
- Kapitalauszahlung aus betrieblicher Altersvorsorge

#### Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

##### – Werbungskosten:

- Fahrten Wohnung - Arbeitsstätte /ggf. Besonderheiten bei Firmenfahrzeugen zur privaten Nutzung, bei Leiharbeitern oder Berufsgruppen ohne feste Arbeitsstätte
- Beiträge zu Berufsverbänden (z.B. Gewerkschafts- oder Kammerbeiträge)
- Aufwendungen für Arbeitsmittel (z.B. Computer, Werkzeuge, typische Berufskleidung, Fachliteratur, Aktentasche, Schreibtisch)
- Anzahl der Tage im „Homeoffice“
- Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer (Flächenaufteilung der Wohnung, Skizze, Umlageabrechnung, Mietvertrag, Aufwendungen für die Einrichtung u.a.)
- Bewerbungskosten: Fahrtkosten, Bewerbungsschreiben, -bilder u.a.
- Berufliche Telefon- und Internetkosten
- Beiträge Rechtschutz-, Unfall- und Diensthaftpflichtversicherung
- Anwalts- und Prozesskosten
- Kosten für Einsatzwechsellätigkeit (Verpflegungsmehraufwendungen)
- Fortbildungskosten / Weiterbildungskosten
- Fahrten zu Lerngemeinschaften
- Beruflicher Unfallschaden / Wegeunfall
- Fachliteratur
- Reisekosten bei Dienstreisen
- Umzugskosten

- Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung (z.B. Fahrten, Unterkunft, Einrichtung der Zweitwohnung)
- Kosten zur Behandlung von Berufskrankheiten
- Tage Kurzarbeit
- Tage Homeoffice
- Eigene Kosten für einen Firmenwagen
- Firmenwagen → Lohnabrechnungen Jan.-Dez.

## Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

### – Vermögenswirksame Leistungen:

- Anlage VL
- Antrag auf Wohnungsbauprämie

## Kapitalvermögen:

- Erträgnisaufstellung und Jahressteuerbescheinigungen von sämtlichen Kreditinstituten, bei denen Sie Geld angelegt haben
- Verluste aus Kündigung von Lebensversicherungen
- Unterlagen zu ausländischen Kapitaleinkünften
- Beteiligungseinkünfte (z.B. stille Beteiligungen)
- Entschädigungszahlungen Bausparkasse wegen Vertragskündigung
- Privatdarlehen, private Kapitalerträge
- Gewinnausschüttung aus einer GmbH-Beteiligung

## Rentner:

- Rentenbescheide
- Lohnsteuerbescheinigungen bei Betriebsrenten (Versorgungsbezüge)
- Bescheinigung der Versicherung bei Renten aus privaten Versicherungsverträgen

## Vermietung und Verpachtung:

- Mieteinnahmen (Kaltmiete und Umlagen)
- Bei Mieterwechsel: neuen Mietvertrag
- Einnahmen aus der Vermietung von Garagen oder Stellplätzen
- Einnahmen aus der Verpachtung unbebauter Grundstücke (Pacht)
- Schuldzinsen (einschließlich Disagio), auch nach Veräußerung des Objektes
- Abschlussgebühren für einen neuen Bausparvertrag
- Kontoauszüge bei separaten Mietkonten (z.B. Kontoführungsgebühren)
- Maklergebühren für neue Mieter
- Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren
- Erhaltungsaufwendungen (z.B. Handwerkerrechnungen oder Baumarktrechnungen)
- Grundsteuer
- Komplette Nebenkostenabrechnung des Hausverwalters für Jahr der Steuererklärung und Vorjahr
- Nebenkostenabrechnung mit dem Mieter im betreffenden Jahr
- Straßenreinigung
- Müllabfuhr

- Wasserversorgung und Entwässerung
- Hausbeleuchtung/-strom
- Heizung und Warmwasser
- Schornsteinreinigung
- Hausversicherungen
- Hauswart
- Treppenreinigung
- Gebühren für Kabelanschluss
- Verwaltungskosten
- Annoncen / Anzeigen
- Anschaffungen (z.B. Möbel bei möblierter Vermietung)
- Fahrten zum Objekt
- Beteiligungseinkünfte

## Vermietung und Verpachtung – Neuanschaffung / Neuherstellung:

- Anschaffungskosten (Kaufvertrag)
- Bauantrag / Bauanzeige bei neuem Wohnraum
- Herstellungskosten (Baurechnungen)
- Notarrechnungen und Notariatsgebühren
- Grunderwerbsteuer
- Maklergebühren
- Wohnungsgröße (Wohnfläche in Quadratmetern)

## Sonstige Einkünfte:

- Einnahmen aus Unterhaltsleistungen
- Private Veräußerungsgeschäfte aus Verkäufen von Immobilien, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als 10 Jahre beträgt
- Private Veräußerungsgeschäfte, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als 1 Jahr beträgt (z.B. Pkw)
- Vermittlungsprovisionen (z.B. von Versicherungen oder Krankenkassen)
- Verkauf von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft mit Beteiligung > 1 %
- Unternehmerische Beteiligungen, z.B. an einer Publikumsgesellschaft, Medienfonds oder sonstige Beteiligungen
- Einkünfte aus Kryptowährungen

## Photovoltaikanlage:

- Abschlagszahlungen und Abrechnung des Energieversorgungsunternehmens
- Selbstverbraucher Strom in kWh
- Stromweiterberechnung an Mieter
- Anschaffungsrechnung (im Erstjahr)
- Kosten Montage / Inbetriebnahme (im Erstjahr)
- Schuldzinsen
- Kontoführungsgebühren
- Reparaturen
- Dachmiete
- Steuerberatungskosten
- Versicherung PV-Anlage
- Umsatzsteuer-Voranmeldungen

**Es handelt sich hierbei um keine abschließende Aufzählung!**

**Bitte bringen Sie sämtliche Belege mit, von denen Sie glauben, dass sie steuerlich von Bedeutung sind.  
Fehlende Belege können jederzeit nachgereicht werden.**